Zielerreichung unserer Konzeptarbeit

In unserer Konzeption wollten wir uns mit Aspekten der theaterpädagogischen Arbeit beschäftigen, Konzeptionen für FahrradTheaterFestivals entwickeln sowie mobile Angebote für OpenAir-Aktionen und wir wollten neue Spielorte für unsere Gastspiele finden.

Ziel 1: Die Weiterentwicklung der FahrradTheaterFestivals ist rundum gelungen. Wir haben das 1. und 2. Festival mit Förderanträgen finanziell ermöglicht. Unser 1. Festival haben wir 2022 durchgeführt, mit Fahrrad-Korso, 8 Vorstellungen und 3 Workshops. Das 2. Festival hat Anfang September stattgefunden. Dabei haben wir ein sehr mobiles Festival initiiert, dass dem Mobilitätsziel Fahrradfahren Rechnung trägt und das Publikum einlädt die FahrradTheater-Karawane zu begleiten. Aufgeführt haben wir 9 Vorstellungen, 5 Workshops, 3 x radfahrende Karawanen von Spiel-Ort zu Spiel-Ort von Spielern und Workshopleitern.

Ziel 2: Die Recherche von potenziellen Spielorten haben wir aus eigener Kraft (ohne Netzwerkarbeit) geschafft und neue Spielorte in Mölkau, Miltitz (Ortschaften Leipzigs) und im Stadtteil Grünau gewinnen können. Wir sind dabei, die geknüpften Kontakte auch im kommenden Jahr zu nutzen und Open-Air Veranstaltungen anbieten zu können.

Ziel 3: Theaterpädagogische Begleitprogramme - hier sind wir leider noch nicht weit in der Umsetzung gekommen. Erste Umsetzungen gab es eingebettet in dem Oberlausitzer Märchensommer 2022 in Görlitz, mit Angebot an die Kitas im Anschluss an das Erzähltheater. Falten von Drachen und Koboldmützchen, die Lausitzer Sagen des Programms aufgriffen. Einen Neukonzeption für den Theaterkoffer-Einsatz für die Kleinsten entstand ebenfalls 2022 und kam von Mai bis Oktober 2022 beim Theaterpädagogischen Projekt von Meike Kreim zum Einsatz. Für unsere Aufführungen stehen theaterpädagogischen Nachbesprechungen und Vorbereitungen noch weiterhin auf der Agenda.

Ziel 4: Unser Großpuppenprojekt haben wir in einer Weiterbildung vorangebracht. Mit mehreren Modellen von Großfiguren haben wir unser Projektziel eindeutig geschafft. Wir haben genaue Vorstellungen von Material und Bauaufwand, Figurentechnik und -führung zur Herstellung und Gestaltung der Großfiguren und werden diese in den kommenden Jahren bauen, Walk-Acts entwickeln und aufführen.